

Das Entgasen umweltschädlicher Stoffe aus den Tanks durch die Binnenschifffahrt geht weiter!

Landesregierung muss tätig werden

Nachdem in den Medien die Problematik des Entgasens von umweltschädlichen Stoffen aus den Ladetanks der Binnenschifffahrt bekannt geworden ist

<https://www.nrz.de/staedte/kleve-und-umland/entgast-wird-waehrend-der-fahrt-id215651253.html>

haben sowohl die grüne Regionalratsfraktion eine Anfrage an die Bezirksregierung gerichtet als auch die grüne Landtagsfraktion an die Landesregierung.

Ebenso wurde eine Anfrage der grünen Bundestagsfraktion an die Bundesregierung gestellt. Eine Antwort der Bezirksregierung Düsseldorf steht bislang noch aus.

Eine Antwort der Landesregierung NRW, welche die Landtagsfraktion von Bündnis 90 DIE GRÜNEN gestellt hatte, wurde vor kurzem beantwortet.

Sie trägt zwar zur generellen Sachaufklärung bei, ist aber insgesamt enttäuschend und zieht anscheinend keine Konsequenzen. Die Antwort der Landesregierung gibt keinen Hinweis, wie, wann und von wem der derzeit vorhandene Entsorgungsnotstand beendet werden wird.

„Die Landesregierung führt zwar aus, dass nach dem neuen Gesetzgebungsverfahren das Entgasen an dafür errichteten zugelassenen Anlagen zu erfolgen hat, geht jedoch mit keinem Wort darauf ein, ob und wann eine solche Annahmestelle gefördert und betrieben werden wird.“ so Manfred Krause Sprecher der Regionalratsfraktion.

Wir sind der Auffassung, dass hier dringender Handlungsbedarf vorhanden ist.

Wir werden das Thema weiter verfolgen!